



MARKTGEMEINDE HOHENRUPPERSDORF

2223 Hohenruppersdorf, Obere Hauptstraße 4
Bezirk Gänserndorf – Niederösterreich
Tel. 02574/8304, Fax 02574/8304-4

Hohenruppersdorf, im Juni 2021

R u n d s c h r e i b e n 03/2021

1) Sperrmüllaktion

Am **Samstag, 12. Juni 2021**, führt die Gemeinde von **8.00 bis 11.00 Uhr** eine Sperrmüllaktion durch. Diese findet im OBERORTPARK statt.

Übernommen werden:

Blechteile

Metallteile

alter **Draht**, nur im aufgerollten Zustand

Plastik

Matratzen, Teppiche u.ä.

Pappe, Glasvlies

Öfen, wenn die Schamotteauskleidung entfernt ist

E-Herde, Waschmaschinen, Geschirrspüler

Verpackungsstyropor und **Fassadenstyropor** sind ausschließlich **GETRENNT** voneinander abzugeben!!!!

Eternit wird bei den Sperrmüllsammlungen **nicht** mehr mitgenommen, die Haushalte müssen es direkt bei den annehmenden Firmen entsorgen (kostenpflichtig). Eternit wird jedoch auch von der Müllbehandlungsanlage NUA/Brantner (Deponie Hohenruppersdorf) zum Preis von € 165,-- pro Tonne inkl. MwSt übernommen.

Um eine reibungslose Abwicklung der Sperrmüllaktion zu gewährleisten, gilt folgende Regelung: Zufahrt über die Obere Hauptstraße - Abfahrt Parkstraße.

2) Problemstoffsammlung

Am **Samstag, 12. Juni 2021**, wird auch eine Sonderabfallsammlung durchgeführt.

Folgende Sonderabfälle können übernommen werden:

Altöl (Haushaltsmengen), Ölfilter, ölhaltige Putzlappen, entleerte Gebinde, Fette, Wachse, Kitten, Batterien (quecksilberhaltige und nickel-cadmium-hältige), Altmedikamente, Farben, Lacke, Lösungsmittel, Nitroverdünnungen, Klebereste, Abbeiz- und Ablaugmittel, Pflanzenschutzmittel, Insektizide, Haushaltsreiniger, Imprägniermittel, Spraydosen, Chemikalien, Fotochemikalien.

Nicht übernommen werden: Spritzmittelkanister, Abfälle aus Gewerbebetrieben.

Die Abfälle werden vor dem Haus Parkstraße 30 in der Zeit von **8.00 bis 11.00 Uhr** übernommen.

Der Wirtschaftshof hat am Samstag, den 12. Juni 2021, von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet!

3) Rasenmähen und Holzschneiden an Sonn- und Feiertagen

... sorgt immer wieder für Aufregung in der Nachbarschaft. Wir möchten deshalb auf die Verordnung innerhalb der Marktgemeinde Hohenruppersdorf aufmerksam machen:

1. Das Rasenmähen ist an Sonn- und Feiertagen mit kraftstoffbetriebenen Rasenmähern und Motorsensen im Ortsgebiet sowie 300 m im Umkreis von bewohntem Gebiet verboten.
2. Das Holzschneiden ist an Sonn- und Feiertagen im Ortsgebiet sowie 300 m im Umkreis von bewohntem Gebiet verboten.

4) Abgabe von Müll und Altstoffen bei Fa. Brantner

Jedem Haushalt ist vom GVU eine Berechtigungskarte zugestellt worden. Diese Karte dient als Nachweis, dass vom anliefernden Haushalt Müllgebühren entrichtet werden. Auch für die Verrechnung kostenpflichtiger Abfälle wird die Berechtigungskarte benötigt.

Ab **September** übernimmt die Fa. Brantner angelieferte Abfälle **nur nach Vorweisen der GVU-Berechtigungskarte**. Bitte nehmen Sie daher bei jeder Abgabe von Müll oder Altstoffen bei der Fa. Brantner die Berechtigungskarte mit.

Falls Sie Ihre Karte nicht mehr finden, können Sie telefonisch unter 02574/8954 oder per E-Mail an office@gvu-gf.at eine neue bestellen.

5) Milchhof Lang

Seit mehr als 20 Jahren versorgt der Milchhof Lang aus Pillichsdorf viele Gemeinden im Weinviertel mit Schulmilch. Schulmilch leistet einen wertvollen Beitrag für eine ausgewogene Pausenverpflegung im Schulalltag. Gerne würde die Landwirtschaftskammer Niederösterreich die Gemeindebürgerinnen und -bürger über das EU-Schulprogramm und regionale Schulmilchangebot der Familie Lang informieren.

Anbei finden Sie ein Informationsschreiben der Familie Lang.

Der Bürgermeister


Ing. Hermann Gindl





Milchhof Lang versorgt das Weinviertel mit Schulmilch



Familie Lang ist im südlichen Weinviertel, ca. 15 km nördlich von Wien, in Pillichsdorf zuhause. Seit mehr als zwei Jahrzehnten betreibt die Familie einen Milchviehbetrieb mit Direktvermarktung. Die 35 Milchkühe werden mit dem Futter, das auf etwa 52 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche erzeugt wird, gefüttert. Alexander Lang: „Die Milch unserer Milchkühe wird zu 2/3 auf unserem Hof verarbeitet und in Form von Schulmilch direktvermarktet. Seit 1999 beliefern wir rund 100 Schulen und Bauernläden sowie Eissalons im gesamten Weinviertel und in Wien.“

Das reichhaltige Sortiment besteht aus Schulmilch, Kakao, Vanillemilch, Erdbeermilch, aber auch Natur-Joghurt und Joghurt drinks sowie Bauerntopfen. Außerdem wird auch Milch in der traditionellen 1-Liter Glasflasche ab-Hof angeboten. Nicole Lang: „Gerne zeigen wir unseren Milchhof auch her. Jährlich kommen mehr als 900 Kinder über „Schule am Bauernhof“ zu uns und erleben den Milchhof live.“



Was ist Schulmilch?

Geförderte Schulmilch und Schulmilchprodukte sind Milchprodukte, deren Kriterien im Einvernehmen mit dem Gesundheitsministerium im Rahmen des EU-Schulprogrammes/Milch festgelegt wurden und von regionalen, zugelassenen bäuerlichen Lieferanten aufgrund von Bestellungen regelmäßig an Kindergärten und Schulen geliefert werden.

- aus der Region
- direkt vom zugelassenen Schulmilchbauern
- zuckerreduziert (2020/2021: max. 4,5 %, ab 2022/23: max. 3,5 % zugesetzter Zucker)
- frei von Salz, Süßungsmitteln und Geschmacksverstärkern
- nicht im Supermarkt erhältlich
- pasteurisiert
- aus gentechnikfreier Fütterung
- einfach köstlich

Wussten Sie, dass ...

... in Österreich über 2.400 Kindergärten und Schulen täglich mit frischen Milchprodukten aus der Region von geschulten und von der Lebensmittelaufsicht anerkannten Milchbauern beliefert werden?

... die EU das Schulprogramm/ Milch finanziell unterstützt?

... die Sensibilisierung der Kinder für gesunde Ernährung und die Kenntnisse über die Herkunft regionaler Lebensmittel. Ziele des EU-Schulprogrammes sind?

... spannende Unterrichtsmaterialien im Rahmen des EU-Schulprogrammes zur Verfügung gestellt werden?



Interessierte Eltern, Lehrkräfte und Schulerhalter können sich direkt bei Familie Lang, auf Facebook oder auf der AMA-Homepage (QR-Code) informieren.

Kontakt: Mühlgasse 3, 2211 Pillichsdorf, 0676/6357662 milch.lang@utanet.at